

Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus

Eigenbetrieb der Stadt Cottbus / Chósebuz

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014

Inhalt:

- Festsetzungen
- Erfolgsplan
- Finanzplan

Anlagen:

- Vorbericht
- Übersicht Verpflichtungsermächtigungen sowie Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Cottbus
- Stellenübersicht
- Investitionsplan
- Erläuterungen zum Erfolgsplan

Wirtschaftsplan

Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV
für das Wirtschaftsjahr 2014

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom 00.00.0000 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014 festgestellt:

1. Es betragen

1.1. im Erfolgsplan

die Erträge	<u>2.059.500 €</u>
die Aufwendungen	<u>2.058.000 €</u>
der Jahresgewinn	<u>1.500 €</u>
der Jahresverlust	<u>0 €</u>

1.2. im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>119.600 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	<u>-102.500 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	<u>0 €</u>

2. Es werden festgesetzt

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	<u>0 €</u>
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	<u>0 €</u>

Cottbus,

Frank Szymanski
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

Erfolgsplan 2014

Nr.	Ist 2012 €	Plan 2013 €	Plan 2014 €	Plan 2015 €	Plan 2016 €	Plan 2017 €
1. Umsatzerlöse	1.776.406	1.868.800	1.919.200	1.919.200	1.919.200	1.919.200
2. Erhöhung od. Verminderung. d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	167.210	150.000	140.300	154.000	154.000	154.000
dav. Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil						
5. Materialaufwand	109.718	93.000	96.000	96.000	96.000	96.000
a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren	85.984	70.000	72.000	72.000	72.000	72.000
b) Aufwend. f. bezogene Leistungen	23.734	23.000	24.000	24.000	24.000	24.000
6. Personalaufwand	1.537.597	1.644.000	1.668.000	1.691.000	1.691.000	1.691.000
a) Löhne und Gehälter	1.246.312	1.334.000	1.353.000	1.371.000	1.371.000	1.371.000
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. f. Unterstützung	291.285	310.000	315.000	320.000	320.000	320.000
dav. f. Altersversorgung	34.072	32.200	32.900	33.200	33.200	33.200
7. Abschreibungen	94.063	106.000	119.600	110.000	110.000	110.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	186.523	165.000	169.200	170.000	170.000	170.000
dav. Zuführungen zu Sonderposten m. Rücklageanteil						
Betriebsergebnis	15.715	10.800	6.700	6.200	6.200	6.200
9. Erträge aus Beteiligungen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
10. Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
11. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	213					
dav. aus verbundenen Unternehmen						
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere d. Umlaufvermögens						
13. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen						
dav. an verbundene Unternehmen						
Finanzergebnis	213					
14. Ergebnis d. gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	15.928	10.800	6.700	6.200	6.200	6.200
15. Außerordentliche Erträge						
16. Außerordentliche Aufwendungen						
17. Außerordentliches Ergebnis						
18. Steuern v. Einkommen u. vom Ertrag						
19. Sonstige Steuern	5.035	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
20. Jahresgewinn/Jahresverlust	10.893	5.600	1.500	1.000	1.000	1.000
nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses						
Jahresgewinn zur Tilgung Verlustvortrag	10.893	5.600	1.500	1.000	1.000	1.000
Jahresverlust durch Träger/Gesellschafter auszugleichen						
Jahresgewinn z. Abführung an Träger/Gesellschafter						
Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen						

Finanzplan 2014

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ist 2012 TEUR	Plan 2013 €	Plan 2014 €	Plan 2015 €	Plan 2016 €	Plan 2017 €
1.	± Jahresgewinn/Jahresverlust	11	5.600	1.500	1.000	1.000	1.000
2.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände d. Anlagevermögens	94	106.000	119.600	110.000	110.000	110.000
3.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen						
4.	± Zunahme/Abnahme d. Rückstellungen	24					
5.	± Gewinn/Verlust aus d. Abgang d. Anlagevermögens	-2	-5.000	-1.500	-6.000	-3.000	-6.000
6.	± sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen u. Erträge						
7.	± Zunahme/Abnahme d. Vorräte, d. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- od. Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1					
8.	± Zunahme/Abnahme d. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
9.	= Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	128	106.600	119.600	105.000	108.000	105.000
10.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
11.	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen d. Sachanlagevermögens	17	5.000	1.500	6.000	3.000	6.000
12.	+ Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
13.	+ Einzahlungen aus Abgängen d. Finanzanlagevermögens						
14.	+ sonst. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
15.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17	5.000	1.500	6.000	3.000	6.000
16.	- Auszahlungen f. Investitionen in d. Sachanlagevermögen	-147	-139.000	-104.000	-118.000	-115.000	-115.000
17.	- Auszahlungen f. Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände						
18.	- Auszahlungen f. Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen						
19.	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
20.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-147	-139.000	-104.000	-118.000	-115.000	-115.000
21.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Investitionstätigkeit	-130	-134.000	-102.500	-112.000	-112.000	-109.000
22.	+ Einzahlungen aus d. Aufnahme v. Krediten f. Investitionen						
23.	+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite)						
24.	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
25.	+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen						
26.	+ Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
27.	= Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
28.	- Auszahlungen f. d. Tilgung v. Krediten f. Investitionen						
29.	- Sonstige Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite)						
30.	- Auszahlungen an d. Gemeinde						
31.	- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen						
32.	- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. passivierten Ertragszuschüssen						
33.	= Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit						
34.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit						
35.	+ Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven						
36.	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
37.	= Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven						
38.	= Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes	-2	-27.400	17.100	-7.000	-4.000	-4.000
39.	+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode	95	92.926	65.526	82.626	75.626	71.626
40.	= Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode	93	65.526	82.626	75.626	71.626	67.626

Vorbericht 2014

Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus ist ein Eigenbetrieb der Stadt Cottbus. Seine Aufgaben beinhalten hauptsächlich die Pflege und Unterhaltung öffentlicher Grün- und Parkanlagen sowie städtischer Grundstücke in ortsteilbezogener Gemeindegearbeit und des Stadtwaldes, des öffentlichen Grüns auf städtischen Friedhöfen, von öffentlichen Spielplätzen, von Bewässerungssystemen und Leistungen im Bestattungswesen.

Im Wirtschaftsjahr 2014 ist bei den öffentlichen Grünanlagen, Bäumen, Spielplätzen, dem Stadtwald und den Gemeindegarbeitern eine Steigerung der Haushaltsmittel gegenüber 2013 um 3 % geplant, bei den Friedhöfen einschließlich Bestattungen eine Steigerung um 2 %.

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind TEUR 10 niedriger als im Vorjahr, in dieser Höhe sinkt durch eine reduzierte Anzahl geförderter Mitarbeiter der Zuschuss durch die Agentur für Arbeit.

Die Erträge belaufen sich in 2014 auf TEUR 2.059,5, die Gesamtaufwendungen auf TEUR 2.058,0. Der geplante Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 1,5 soll zur Tilgung des Verlustvortrages verwendet werden.

Der Investitionsplan sieht Anschaffungen in Höhe von TEUR 104,0 vor, wobei die größte Investition der Kauf eines Aufsitzrasenmähers in Höhe von TEUR 40,0 ist.

Die Höhe der Liquidität verbessert sich im Wirtschaftsjahr 2014 leicht. Durch die jahreszeitlichen Schwankungen in den Einnahmen und durch Vorfinanzierungen, z.B. von den durch die Agentur für Arbeit geförderten Maßnahmen, ist der Eigenbetrieb nur durch die Unterstützung der Stadtverwaltung Cottbus zahlungsfähig. Es ist deshalb notwendig, dass die Haushaltsmittel entsprechend der steigenden Preise und Entgelte sowie des Liquiditätszeitpunktes bereitgestellt werden.

Die Eigenkapitalausstattung beträgt zum 31.12.2012 TEUR 677,2. Genehmigungspflichtige Sicherheiten und Gewährleistungen für Dritte sind nicht vorhanden. Es wurden in den Vorjahren keine Kredite für Investitionen durch den Eigenbetrieb aufgenommen und es wurden keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

Es erfolgte eine Stärkung durch die Erweiterung des Gegenstandes des Eigenbetriebes.

Cottbus, 29.10.2013

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinden auswirkenden Einnahmen und Ausgaben

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Abs. 1 EigV)

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in T€ -				
	2014	2015	2016	2017	2018
2014 keine					
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	keine	keine	keine	keine	keine

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinden auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV)

Nr.	Bezeichnung	Ist 2012 €	Plan 2013 €	V-Ist 2013 €	Plan 2014 €	Plan 2015 €	Plan 2016 €	Plan 2017 €
1.	Einzahlungen							
	Zuschüsse der Gemeinden							
	davon als Kapitalzuschüsse							
	- zum Ausgleich liquiditätswirks. Verluste							
	davon als Investitionszuschüsse							
	davon als Betriebskostenzuschüsse							
	davon als Verlustausgleichszuschüsse							
2.	Darlehen der Gemeinden							
3.	Sonstige Einzahlungen der Gemeinden	1.754.695	1.841.800	1.841.800	1.891.200	1.891.200	1.891.200	1.891.200
	Einzahlungen gesamt	1.754.695	1.841.800	1.841.800	1.891.200	1.891.200	1.891.200	1.891.200
1.	Auszahlungen							
	Ablieferungen an die Gemeinden							
	- von Gewinnen							
	- von Konzessionsabgaben							
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	4.639	4.700	4.000	4.000	4.800	4.800	4.800
	- bei Eigenkapitalentnahmen							
2.	Tilgung von Darlehen der Gemeinden einschl.Zinsen							
3.	sonstige Auszahlungen an die Gemeinden							
	Auszahlungen gesamt	4.639	4.700	4.000	4.000	4.800	4.800	4.800

Stellenübersicht 2014

Teil 1 - Tariflich Beschäftigte

	2013	Plan 2014	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	
Entgeltgruppen	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen		Erläuterungen
1	10	9	10	
2 Ü	1	1	1	
3	22	22	20	
4	3	1	3	
5	8	10	8	
6				
7				
8	2	2	2	
9				
10	1	1	1	
11				
12				
13				
14	1	1	1	
gesamt	48	47	46	

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probeämter, Anwärter und Auszubildende

Bezeichnung	Art der Vergütung	Plan 2014 Anzahl Stellen	01.10. des Vorjahres Anzahl Stellen	Erläuterungen
1. Lehrjahr	Ausbildungsentgelt		1	1 Neueinstellung zum 01.01.2014
1./2. Lehrjahr	Ausbildungsentgelt	1		
2./3. Lehrjahr	Ausbildungsentgelt	1	2	

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Entgeltgruppe	Plan 2013 Anzahl Stellen	Plan 2014 Anzahl Stellen	Erläuterungen
3	1		

Investitionsplan 2014

		Planjahr	Folgejahre				Summe
Nr.	Maßnahme	2014 €	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	Jahre €
Gebäude und bauliche Anlagen		25.000					25.000
1	Garagen Südfriedhof	25.000					25.000
2							
3							
4							
Technische Anlagen und Maschinen			38.000				38.000
1	Hacker		38.000				
2							
3							
4							
Betriebs- und Geschäftsausstattungen		79.000	80.000	115.000	115.000	90.000	479.000
1	Wegepflegegerät	14.000	75.000	75.000	30.000	80.000	14.000
2	Aufsitzrasenmäher	40.000					70.000
3	Grasshopper	15.000					15.000
4	Multicar oder ähnlich						230.000
5	Leiber/ Gabelstapler			30.000			30.000
6	Dreiseitenkipper				30.000		30.000
7	Anhängebühne				45.000		45.000
8	Sonstiges/ GWG	10.000	5.000	10.000	10.000	10.000	45.000
Investitionen gesamt		104.000	118.000	115.000	115.000	90.000	542.000
Summe der einzahlungswirksamen Veränderungen des Finanzmittelbestandes für o. g. Investitionen		104.000	118.000	115.000	115.000	90.000	542.000
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit		119.600	110.000	110.000	110.000	110.000	559.600
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögen		119.600	110.000	110.000	110.000	110.000	559.600
Mittelzufluss aus der Investitionstätigkeit		1.500					1.500
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		1.500					1.500
sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit							
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen							
Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen							
Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven			8.000	5.000	5.000		18.000
Zuführungen zu Liquiditätsreserven		17.100				20.000	37.100

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2014

Bezeichnung	Ist 2012 in EUR	Plan 2013 in EUR	Plan 2014 in EUR
1. Umsatzerlöse	1.776.406	1.868.800	1.919.200
1.1. Unterhaltung Grünanlagen	378.658	400.600	412.600
1.2. Unterhaltung Spiel- und Bolzplätze	282.931	278.700	287.100
1.3. Baumpflege	249.079	262.000	269.900
1.4. Unratberäumung	83.417	93.200	96.000
1.5. Unterhaltung Friedhöfe, Bäume	269.985	287.000	295.000
1.6. Kriegsgräber	19.534	18.000	18.000
1.7. Ehrengräber	4.441	5.000	5.000
1.8. Grabfelder	39.163	40.000	40.000
1.9. Unternehmerreinigung	42.003	45.000	46.000
1.10. Bestatter, Feierhalle	186.903	198.000	201.000
1.11. Stadtwald	95.001	102.000	105.000
1.12. Gemeindearbeiter	66.718	112.300	115.600
1.13. Sonstige Umsatzerlöse	58.573	27.000	28.000
2. Sonstige betriebliche Erträge	167.210	150.000	140.300
2.1. Zuschuss Bund und Land	138.136	135.100	118.700
2.2. Sonstige Erträge	29.074	14.900	21.600
3. Sonstiger betrieblicher Aufwand	186.523	165.000	169.200
3.1. Raumkosten	17.530	18.200	20.000
3.2. Gebühren, Beiträge, Versicherung	15.709	17.800	18.000
3.3. Verwaltungskostenerstattung	4.639	4.700	4.000
3.4. Kraftfahrzeugkosten	13.669	16.300	16.300
3.5. Mietaufwendungen	21.332	10.500	10.500
3.6. Reparaturen und Instandhaltung	63.638	52.000	54.000
3.7. sonstige Fremdarbeiten	11.233	13.000	14.000
3.8. Sonstige Kosten	38.773	32.500	32.400